



Leitbild der Landesmusikakademie NRW

1. Identität und Auftrag

Die Landesmusikakademie Nordrhein-Westfalen „Burg Nienborg“ in Heek/Kreis Borken ist ein gemeinnütziger Verein, der aus dem Engagement der Verbände des Musiklebens in NRW entstanden ist und vom Ministerium für Kultur und Wissenschaft NRW gefördert wird. Als eine Einrichtung des aktiven Lernens und Lehrens steht sie für ein vielseitiges Angebot an Aus-, Fort- und Weiterbildungen in Heek und landesweit, ist ein Ort des Probens und Konzertierens sowie musikalischer Knotenpunkt und Kooperationspartner. Wichtige Bereiche sind die Qualifizierung des instrumentalen und vokalen Laienmusizierens, musikpädagogische Fortbildungen, die Unterstützung der Landesjugendensembles als Arbeitsstätte und die Förderung musikalischer Begabungen.

2. Werte

Die Landesmusikakademie NRW geht davon aus, dass Menschen in ihrer gesamten Lebensspanne für Musik begeistert werden und musikalisch aktiv sein können. Als gastfreundlicher, integrativer und inklusiver Ort des Lernens heißt sie jede/n unabhängig von Vorbildung, Herkunft, sozialem Status, Alter, Geschlecht, Religionszugehörigkeit und sexueller Orientierung willkommen. Das Team der Landesmusikakademie NRW geht verantwortungsvoll mit den zur Verfügung gestellten Ressourcen um und strebt Vielseitigkeit und Qualität ihres Angebots an. Die Akademie versteht sich als lernende Organisation, die ihr Leitbild regelmäßig kritisch hinterfragt und aktualisiert.

3. Zielgruppen

Tragende Säule der Landesmusikakademie sind die Musikausübenden im Land NRW. Seit ihrer Gründung 1989 ist sie eine kompetente Partnerin für die in NRW beheimateten Musikverbände und -vereine sowie Orchester, Chöre und Ensembles. Zielgruppen der Landesmusikakademie sind Musikpädagog*innen und Musiker*innen aller Niveaustufen, Nachwuchsmusiker*innen, Multiplikator*innen aus sozialen, bildenden und künstlerischen Bereichen sowie Musikinteressierte.

4. Allgemeine Ziele der Akademie

Durch ihr breitgefächertes Angebot möchte die Landesmusikakademie NRW ...

- multiplikatorische Wirkungen für das Musikleben im Land entfalten
- die Laienmusikszene stützen und fördern
- ein Ort für lebendigen Austausch der Musikkulturen sein
- eine Anlaufstelle für die Entwicklung musikalischer Kompetenzen bilden
- Vernetzerin – auch von Netzwerken – sein
- in ihren Angeboten musikalischen und persönlichen Mehrwert vermitteln
- neue Trends und Diskurse in Laienmusik und Musikpädagogik entwickeln
- ein kundenfreundlicher und flexibler Gastgeber sein



5. Kompetenzen

Die Landesmusikakademie NRW entwickelt und organisiert bewährte und innovative Formate zur musikbezogenen Bildung und Vermittlung. Als Gastgeberin für Chöre, Orchester und Ensembles jeder Art blickt sie auf eine jahrzehntelange Erfahrung zurück. Die Netzwerkarbeit der Akademie wirkt aufgrund ihrer fachlichen, kommunikativen und strukturierenden Kompetenzen landesweit sehr erfolgreich. Mit ihrer Expertise ist die Landesmusikakademie NRW wichtige Akteurin im Bereich musik- und kulturpolitischer Debatten, Diskurse und der Gremienarbeit.

6. Leistungen

Das an aktuellen Themen der musikalischen Bildung orientierte Leistungsangebot der Landesmusikakademie NRW umfasst unter anderem Fachtagungen, Expertentreffen, Seminare, ein- oder mehrtägige Workshops, mehrphasige Fort- und Weiterbildungen sowie Beratungsangebote. Darüber hinaus stehen den Gästen ideale Proberäume, eine Vielzahl von Übernachtungsmöglichkeiten, eine abwechslungsreiche Frischküche, umfangreiches Instrumentarium und moderne Konzert- und Tagungstechnik zur Verfügung. Gästen und Interessierten bietet die Musikbibliothek hervorragende Recherchemöglichkeiten. Professionelle Tonaufnahmen erstellt das an der Landesmusikakademie angesiedelte Tonstudio. All dies ist eingebettet in eine Landschaft mit großem Erholungswert.

7. Ressourcen

An der Landesmusikakademie NRW sind motivierte, belastbare und engagierte Mitarbeiter*innen mit vielseitigen Kompetenzen tätig, die mit einem großen Netzwerk an ausgewählten Dozent*innen zusammenarbeiten. Sie wird strukturell durch die institutionelle Förderung des Landes NRW finanziert. Weitere Mittel erwirtschaftet sie durch Einnahmen für Kurse, Raumnutzungen, Unterbringung, Verpflegung sowie durch Aufträge Dritter. Die Fördergesellschaft unterstützt die Akademie regelmäßig durch zusätzlich eingeworbene Drittmittel. Durch die Gesamtheit dieser Mittel ist die stetige Modernisierung und Beschaffung neuer Technik, Instrumente und Literatur sowie die Instandhaltung der Akademiegebäude auf hohem Niveau möglich. Ihre spezifische Ausstattung für die musikbezogene Nutzung bietet in ihrer Qualität und Reichhaltigkeit hervorragende Möglichkeiten, die zu einem gelingenden Lernen beitragen.

8. Gelungenes Lernen

Die Landesmusikakademie NRW betrachtet Lernen als gelungen, wenn die Teilnehmenden die in den Kursen gewonnenen Kenntnisse, Fertigkeiten und Fähigkeiten in ihrem Alltag anwenden, sie selbstständig weiterentwickeln und somit ihre Kompetenzen erweitern. Sie versteht dieses Lernen als ein Ergebnis des positiven Zusammenwirkens von individuellen und institutionellen Lernzielen. Die Akademie ermöglicht dafür Anleitung, Erfahrungsräume und eine für das Lernen förderliche Umgebung.